



Miteinander unterwegs

Pfarrblatt der Pfarrgemeinde St. Antonius Abb. ✠ St. Wolfgang - Kümmersbruck

12/1 2020/21 Preis 1 €

12. Dezember 2020 bis 17. Januar 2021

Inhalt

EIN WORT
ZUVOR 2

- Derzeitige **Richtlinien der Pfarrgemeinde** für die Zeit der Corona-Krise

WIR FEIERN
GOTTESDIENST 4

WIR
SIND GEMEINDE 21

- **Termine** für Dezember und Januar

WIR
INFORMIEREN U. A. 24

- Stichwort: **Weihnachten**
- **Anregungen für die „Hauskirche“**
- Betrachtende offene Kirche
- **Weihwasser in Corona-Zeiten**
- Brot statt Böller
- Zum Jahreswechsel
- Kirchgeld
- **Aktion Sternsingen**
- Infos nicht nur für **junge Leute**
- u. a. m.

WIR
SIND ERREICHBAR 36

Weihnachten



Das Volk, das im Dunkel lebt,
sieht ein helles Licht ...

Jes 9, 1



Liebe Pfarrangehörige liebe Leser/innen!

„Wir, im Dunkeln, werden ein helles Licht sehen“, so würde Jesaja sagen, wenn er heute leben würde. Vor ca. 2730 Jahren hat er dies prophezeit und die Künstlerin Anna Maria Kreon hat mit ihrem Bild auf der Pfarrblatt-Titelseite die Aussage Jesajas umgesetzt.

„Wir, im Dunkeln“ – das merken wir in unseren Tagen, wo „dunkle Zustände“ uns plagen: die Corona-Krise, die vielen instabilen politischen Situationen, die national-egoistischen Gedanken bei Staatschefs und so manchen, die nachlaufen, die Ängste und Sorgen, die uns selbst persönlich belasten ...

Da hinein in diese Dunkelheiten spricht Jesaja bis heute seine Prophezeiung: „Wir, werden ein helles Licht sehen“. Dieses „helle Licht“ kommt für uns Christen von dem, der will, dass wir das Leben haben. Durch das Geborenwerden bricht alles menschliche Leben ein in unsere Welt. Und jede Geburt bringt Göttliches mit. Jesus wurde hineingeboren in unsere Welt. In allen Dunkelheiten ist er das Licht, das wir sehen dürfen.

Wer schon einmal eine Geburt miterlebt hat, wird zustimmen können, dass das ein unbeschreibliches Ereignis ist, bei dem einem das Herz aufgeht, bei dem das Herz „hell“ wird.

An Weihnachten werden wir alle eingeladen, das „helle Herzensereignis Gottes“ mit zu erleben: wir Ängstlichen

und wir Sorgenden, wir Egoistischen, wir in Corona-Zeiten Lebenden – die Armen und die Hirten, die Kinder und die Jugendlichen, die Frauen und die Männer allen Alters.

Jesu Geburt ist ein helles Herzensereignis Gottes, das uns berühren soll, das uns sanft anstrahlt, damit wir auch „Mensch werden“: solidarisch und zuversichtlich die Corona-Krise meistern, verantwortlich und friedfertig Politik betreiben, rücksichtsvoll und geschwisterlich miteinander umgehen, Ängste und Sorgen ernstnehmen und uns gegenseitig begleiten ...

„Wir, im Dunkeln, werden ein helles Licht sehen!“ Wir wünschen Ihnen, dass Sie dieses Geburts-Erlebnis haben dürfen. Vielleicht feiern Sie es persönlich zuhause, wenn allein, dann doch verbunden mit uns, den Christen, der Kirche. Vielleicht feiern Sie es auch bei jedem Wetter draußen mit uns in dieser Corona-Zeit am Schulvorplatz ...

„Wir, im Dunkeln,
werden ein helles Licht sehen!“
Lassen Sie sich auf jeden Fall behutsam
davon anstrahlen!
Gesegnete Weihnachten!

Ingrid Blödt
PGR-Sprecherin

Johanna Sarnowski
Kirchenpflegerin

Kerstin Gmeiner
Pfarrsekretärin

Jürgen Donhauser
Diakon

Elisabeth Harlander
Gemeindereferentin

P. Thomas Arokiasamy
Pfarrvikar

Wolfgang Bauer
Pfarrer

Richtlinien der Pfarrgemeinde in der Zeit der Corona-Krise

Um das Corona-Virus einzudämmen und nach aktuellem Stand der staatlichen und diözesanen Vorgaben, gelten folgende Richtlinien für unsere Pfarrgemeinde – wir möchten Sie bitten, sich verantwortungsvoll daran zu halten!

Hygienemaßnahmen



Für alle Gottesdienste und alle Begegnungen / Veranstaltungen in der Pfarrgemeinde:

- 1 Mund- und Nasenschutz
- 2 Abstand halten
- 3 Händedesinfektion

Zutrittsvoraussetzung:

- keine Erkrankung der Atemwege
- keine Infizierung
- keine Quarantäne
- kein Kontakt mit Corona-Erkrankten

Gottesdienste in St. Wolfgang

Zugangsregelung:

- 73 Personen – gelbe Quadrate an den Bänken
- Abstandsregelung - 1,50 m
- Einbahnregelung – gelbe Pfeile beachten!
- Eingang Friedhofsseite
- Ausgang Dorfplatzseite
- Zugangs-Karten-System für besondere Gottesdienste
- „Angehörigen-Liste“ für Requiem/Trauerfeier

Bei der Gottesdienstfeier:

- Abnahme des Mund- und Naseschutzes am Platz
- kein Gemeindegesang
- Handkommunion – nur Austeilung über den Mittelgang

Sakramenten-Spendung

- **Taufe** – siehe Gottesdienste
- **Beichte** in der Apsis von St. Antonius > telefonische Voranmeldung
- **Trauung** – siehe Gottesdienste
- **Erstkommunion** – vgl. Info
- **Firmung** – vgl. Info

Beisetzungen - Beerdigungen

- **Bestattungen**
Montag bis Freitag 14:00
- **Requiem/Trauerfeier**
Montag bis Freitag 14:30
Kirche St. Wolfgang
maximal 73 Personen
- **Trauergespräch**
Pfarrheim – Eingang
unterhalb der Kirche St. Wolfgang

Veranstaltungen der Pfarrei

- **Veranstaltungen**
sind wegen des Lockdowns im Pfarrheim und im Jugendheim **nicht möglich**

Pfarrbüro

- **Bürozeiten**
Montag, Mittwoch, Freitag:
9:00 – 11:30
Dienstag, Donnerstag: 15:00 – 18:00
Büroangelegenheiten können auch per Telefon und Mail erledigt werden
- **Besprechungsraum**
Pfarrheim - Meditationsraum
Eingang unterhalb der Kirche
- **Hygienemaßnahmen** siehe oben



WIR FEIERN GOTTESDIENST



12. bis 18. Dezember 2020

12.12.

Samstag der 2. Adventswoche

Gedenktag

Unserer Lieben Frau in Guadalupe

16:45
- 17:15

KbA

Möglichkeit zum
Seelsorge- und/oder **Beichtgespräch**
in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius
nach **telefonischer Anmeldung**

17:30

KbW



Zugangskärtchen
abnehmen!

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + **Wolfgang Paul**
MG: + **Mathilde u. Johann Gassner u. Angehörige**
+ **Petra Bleicher**
+ **Sr. Barbara Birner**
+ **Maria u. Rudolf Prewortschitsch**
+ **Peter Besold**

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

MMC-Gottesdienst

Hl. M. f. + **Rosa Donhauser**
MG: + **Margarete u. Franz Kölbl**
+ **Verwandte d. Fam. Gutwein u. Paulus**
+ **Hildegard Hierl**
+ **Hans Frey u. Eltern Hornig**

Advent

Zeit zum Entdecken, zum Umsehen, zum Erspüren ...

13.12. 3. Adventssonntag



Evangelium: Joh 1, 6-8.19 -28
Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst
f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
MG: + Anna Schmid
+ Irma Meier



Zugangskärtchen
abnehmen!

17:30



Wortgottesfeier

am Schulvorplatz
mit den Schulkindern
Blick auf das Adventsfenster

Tragen Sie bitte Alltagsmaske
und halten Sie den Abstand von 1,50 m ein.

17:30
- 18:30

KbA

Möglichkeit zum
persönlichen Gebet und Meditation
vor dem Allerheiligsten

bei der Taizé-Gebetsecke der Kirche St. Antonius
Musik und Texte wollen zum persönlichen Gebet einladen.

Belegen Sie bitte nur den mit einem gelben Quadrat
gekennzeichneten Platz, um den Abstand einzuhalten.



19:00

KbW

Sonntagabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Martha u. Georg Breitkopf

14.12.

Montag

Hl. Johannes vom Kreuz

kein Gottesdienst

15.12.

Dienstag

der 3. Adventswoche

19:00 KbW **Gottesdienst**
Hl. M. f. + Verwandte d. Fam. Starkmann
MG: + Eltern Arokiasamy

16.12. Mittwoch der 3. Adventswoche

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
f. d. Verstorbenen der Woche seit 2015:
+ Katharina Boes, 87 J., Am – 15.12.18
+ Anna Gualano, 79 J., Am -17.12.18
+ Eberhard Jendricke, 75 J., Kb – 18.12.18
MG: + Hans Bundscherer
+ Christa Forster
+ Hans Hufnagel
z. immerwährenden Hilfe

17.12 Donnerstag der 3. Adventswoche

8:00 KbW **Frühgottesdienst**
Hl. M. f. + Elisabeth u. Rudolf Schinabeck u. Fam. Königer

17:00 KbW **Schmücken
des Kirchen-Christbaums**

18.12. Freitag der 3. Adventswoche

16:30 Sh **Gebet im Altenwohnheim**
16:45 **durch die evang. Gemeinde**
Wir beten nur mit den Bewohner/innen
des Seniorenwohnheims auf den einzelnen Stockwerken
unter Beachtung der Corona-Reglungen.

19. bis 25. Dezember 2020

19.12.

Samstag der 3. Adventswoche

16:45
- 17:15

KbA Möglichkeit zum
Seelsorge- und/oder Beichtgespräch
in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius
nach **telefonischer Anmeldung**

17:30



Zugangskärtchen
abnehmen!

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + **Johann Demleitner**
MG: + **Erwin Eckl, Petra Bleicher u. Angehörige**
+ **Maria Schaller**
+ **Hubert Tatura, Hildegard u. August Wiechula**
+ **Rosa Maria u. Josef Hekele**
+ **Franz Kölbl**
+ **Erwin Wagner, Anna u. Josef Fuchs u. Helga Meyer**
+ **Theresia Pronath, Eltern u. Bruder Pronath**

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + **Verwandte d. Fam. Wagner**
MG: + **Anna u. Franz Friedrich**
+ **Elisabeth u. Albert Flierl**
+ **Erika u. Heinz Walker**
+ **Ilona u. Reinhard Bayer**

20.12.

4. Adventssonntag



Evangelium: Lk 1,26-38
Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00



Zugangskärtchen
abnehmen!

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
MG: + **Emma Graml**
+ **Anna Erras**
+ **Anna Wilhelm**
+ **Franz Breitkopf**
+ **Angehörige d. Familien Hirsch u. Schmidt**

19:00 KbW **Sonntagabend
Gottesdienst**
Hl. M. f. + Anna und Georg Bayerl, sen.,
Georg Bayerl, jun. u. Maria Schmidt
MG: + Erika Graml

**21.12. Montag
der 4. Adventswoche**

kein Gottesdienst

**22.12. Dienstag
der 4. Adventswoche**

19:00 KbW **Gottesdienst**
Hl. M. nach Meinung

**23.12. Mittwoch
der 4. Adventswoche**

Hl. Johannes von Krakau

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
f. d. Verstorbenen der Woche seit 2015:
+ **Frieda Schießl**, 93 J., Kb – 22.12.15
+ **Rudolf Schmidt**, 64 J., Kb – 22.12.16
+ **Augusta Lobenhofer**, 92 J., Am – 22.12.19
+ **Erwin Eckl**, 81 J., Lf – 23.12.16
+ **Marianne Hirsch**, 80 J., Kf – 24.12.19
+ **Barbara Ertl**, 93 J., Kb – 26.12.18
+ **Adolf Schmidt**, 83 J., Hm 27.12.16

Advent

Zeit der Freude, der Zuversicht, des Gespanntseins ...

24.12.

Donnerstag der 4. Adventswoche Hl. Abend

ab
14:30

Sh

Gebet am Heiligen Abend

im Seniorenwohnheim

Wir beten nur mit den Bewohner/innen des Seniorenwohnheims auf den einzelnen Stockwerken unter Beachtung der Corona-Reglungen.

16:00



Wortgottesfeier

am Schulvorplatz

mit den Schulkindern

Blick auf das Weihnachtsfenster

Tragen Sie bitte Alltagsmaske
und halten Sie den Abstand von 1,50 m ein.

16:00

KbW

Kleinkindergottesdienst

Aufgrund der Corona-Zeit feiern wir den Wortgottesdienst mit den Kindern in der Kirche.

Bitte beachten Sie die Corona-Reglungen, die für die Kirche gelten –

besonders die Begrenzung von 73 Personen!


Zugangskärtchen
abnehmen!



18:00



im Freien bei
jedem Wetter!

Gottesdienst am Heiligen Abend

am Schulvorplatz

Hl. M. f. + Luise u. Herbert Berger

MG: + Horst Wiesgickl

+ Anna u. Fritz Schwaiger

+ Berta u. Gottfried Fuchs

+ Berta Birner u. Angehörige d. Fam. Lautenschlager

+ Margareta u. Franz Birner u. Sr. Barbara Birner

+ Anna u. Bartholomäus Steinl

+ Hans Braun

+ Theresia, Bernhard u. Bartholomäus Kugler

+ Johann Lang, Eltern, Bruder u. Schwiegersohn

+ Marianne Hirsch

Es gibt **keine Sitzgelegenheit.**

Der Gottesdienst wird den Gegebenheiten **im Freien** angepasst und findet bei jedem Wetter statt.

Tragen Sie bitte **Alltagsmaske**

und halten Sie den **Abstand von 1,50 m** ein.



20:00



**im Freien bei
jedem Wetter!**



Christmette **Gottesdienst zum Fest der Geburt Jesu** **am Schulvorplatz**

Hl. M. f. + **Johann Pirzer**
MG: + **Karl Koller**
+ **Angehörige.d. Fam. Bundscherer**
+ **Max Hirsch**

Es gibt keine Sitzgelegenheit.
Der Gottesdienst wird den Gegebenheiten **im Freien** angepasst
und findet bei jedem Wetter statt.
Tragen Sie bitte **Alltagsmaske**
und halten Sie den **Abstand von 1,50 m** ein.

25.12.

Freitag **Erster Weihnachtstag** **Hochfest der Geburt des Herrn**



Evangelium: Lk 2,1-14
Kollekte: Adveniat

8:30

KbW

Frühgottesdienst

Hl. M. f. + **Berta u. Anton Gruber,**
Anna u. Adolf Segerer

10:00

KbW

Gottesdienst

Hl. M. f. + **Rita u. Georg Ried**
MG: + **Richard Deichl**
+ **Hildegard Kern**
+ **Hildegard u. Franz Hierl**
u. **Claudia Heldmann**


**Zugangskärtchen
abnehmen!**

11:15

KbW

Tauffeier

von **Bastian Koller**

19:00

KbW

Abendgottesdienst

Hl. M. f. + **Jakob Schnellinger**
MG: + **Georg Schmidt**

Weihnachten

Zeit der Erfüllung, der Dankbarkeit, des Neuanfangs ...

26. Dezember bis 1. Januar 2021

26.12.

Samstag Zweiter Weihnachtstag Hl. Stephanus



Evangelium: Mt 10,17-22
Kollekte: Pfarrgemeinde

8:30

KbW

Frühgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

10:00

KbW

Gottesdienst

Hl. M. f. + **Barbara Heil u. Erich Schart**

MG: + **Berta Birner u. Angehörige**

d. Fam. Lautenschlager

+ **Margareta u. Franz Birner u. Sr. Barbara Birner**

+ **Wolfgang Paul**


Zugangskärtchen
abnehmen!

19:00

KbW

Abendgottesdienst

Hl. M. f. + **Georg Grabinger**

27.12.

Fest der Hl. Familie Sonntag in der Weihnachtsoktav



Familiensonntag

Evangelium: Lk 2,22-40

Kollekte: Pfarrgemeinde

8:30

KbW

Frühgottesdienst

Hl. M. + **Tanten u. Onkeln**

d. Familien **Hirsch u. Gruber**

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. **Verstorbenen der Pfarrgemeinde**

MG: + **Armin Mössner**

+ **Rudolf Feigl**

+ **Maria u. Josef Beer**

+ **Karl Koller u. Josef Niedermeier**

+ **Franziska Rothascher u. Angehörige**


Zugangskärtchen
abnehmen!

 **Stern-**
singer*innen
bitten um
eine Gabe!

17:30
- 18:30



KbA Möglichkeit zum
**persönlichen Gebet und Meditation
vor dem Allerheiligsten**
bei der Taizé-Gebetsecke der Kirche St. Antonius
Musik und Texte wollen zum persönlichen Gebet einladen.
**Belegen Sie bitte nur den mit einem gelben Quadrat
gekennzeichneten Platz, um den Abstand einzuhalten.**

19:00



Zugangskärtchen
abnehmen!

KbW **Sonntagabend
Gottesdienst**
Hl. M. f. + Frieda Schillinger



28.12.

Montag Unschuldige Kinder

kein Gottesdienst

29.12.

Dienstag 5. Tag der Weihnachtsoktav Hl. Thomas Becket

19:00 KbW **Abendgebet
in der Weihnachtszeit**

30.12.

Mittwoch 6. Tag der Weihnachtsoktav

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
f. d. Verstorbenen der Woche seit 2015:
+ **Wolfgang Richter**, 57 J., Hm – 29.12.19
+ **Barbara Siedlaczek**, 86 J., Hm – 31.12.15
+ **Karl Marsiske**, 86 J., Kb – 31.12.16
+ **Anna Spängler**, 92 J., Kb – 01.01.16
+ **Aloisia Büttner**, 84 J., Am – 01.01.17
+ **Wolfgang Breuer**, 75 J., Kb – 01.01.19
+ **Andreas Knoll**, 83 J., Hm – 01.01.19

31.12.

**Donnerstag
7. Tag der Weihnachtsoktav
Hl. Silvester I.**

Gebetstag um Berufe der Kirche

8:30

KbW

**Frühgottesdienst
zum Jahresschluss**

Hl. M. nach Meinung

18:00



**im Freien bei
jedem Wetter!**

**Jahresschluss-Gottesdienst
am Schulvorplatz**

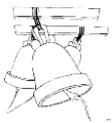
Hl. M. f. + Barbara, Heinrich
u. Martin Lanzl

Es gibt **keine Sitzgelegenheit**.
Der Gottesdienst wird den Gegebenheiten
im Freien angepasst und findet bei jedem Wetter statt.
Tragen Sie bitte **Alltagsmaske**
und halten Sie den **Abstand von 1,50 m** ein.



1.1.

**Freitag
Neujahr – Oktavtag von Weihnachten
Hochfest der Gottesmutter Maria**



Weltfriedenstag
Evangelium: Lk 2,16-21
Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Gottesdienst

Hl. M. nach Meinung



**Zugangskärtchen
abnehmen!**



19:00

KbW

Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

Jahre wechseln

Chance zum Neubeginn, zum Frieden, zum Leben ...

2. bis 8. Januar 2021

2.1. Samstag

Hl. Basilius der Große
hl. Gregor von Nazianz

keine Seelsorge- und/oder Beichtgesprächsmöglichkeit

17:30

KbW



Zugangskärtchen
abnehmen!

Sonntag-Vorabend
Gottesdienst

Hl. M. nach Meinung

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend
Gottesdienst

Hl. M. nach Meinung

Stern-
singer*innen
bitten um
eine Gabe!

3.1.

2. Sonntag nach Weihnachten



Evangelium: Joh 1,1-18
Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW



Zugangskärtchen
abnehmen!

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst
f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
MG: + Norbert Gmeiner
+ Angehörige
d. Fam. Hirsch u. Schmidt

Stern-
singer*innen
bitten um
eine Gabe!

11:15

KbW

Tauffeier

von Leyla Manon Schelker

19:00

KbW

Sonntagabend
Gottesdienst

Hl. M. nach Meinung

Stern-
singer*innen
bitten um
eine Gabe!

4.1. Montag der Weihnachtszeit

14:30

KbW

Gottesdienst

besonders mit den Senioren

Hl. M. f. + Armela u. Josef Schönberger,
Anna Demleitner u. Geschwister Kiener

5.1. Dienstag der Weihnachtszeit

Hl. Johannes Nepomuk Neumann

19:00

KbW

Vorabend-Gottesdienst

mit Segnung des „Dreikönigwassers“,
des Weihrauchs und der Kreide



Bringen Sie bitte **selbst ein Fläschchen mit Wasser mit**.
Wegen der Corona-Maßnahmen ist keine Wasserentnahme
in der Kirche möglich.

Gegen eine **Spende für die Ostafrikahilfe** der Ministranten
stehen Weihwasserfläschchen zur Verfügung.

Hl. M. f. + Johanna u. Georg Beier u. Karl Greiner

6.1. Mittwoch Erscheinung des Herrn

Evangelium: Mt 2,1-12

Kollekte: Missio-Afrika

10:00

KbW

Gottesdienst

mit Segnung des „Dreikönigwassers“,
des Weihrauchs und der Kreide


Zugangskärtchen
abnehmen!



Bringen Sie bitte **selbst ein Fläschchen mit Wasser mit**.

Wegen der Corona-Maßnahmen ist keine
Wasserentnahme in der Kirche möglich.

Gegen eine **Spende für die Ostafrikahilfe**
der Ministranten stehen Weihwasserfläschchen zur Verfügung.

Hl. M. f. + Anna u. Kaspar Schmid



19:00



KbW

**Abendgottesdienst
mit Segnung
des „Dreikönigwassers“,
des Weihrauchs und der Kreide**

Bringen Sie bitte **selbst**
ein Fläschchen mit Wasser mit.

Wegen der Corona-Maßnahmen
ist keine Wasserentnahme in der Kirche möglich.
Gegen eine **Spende für die Ostafrikahilfe** der Ministranten
stehen Weihwasserfläschchen zur Verfügung.



7.1.

**Donnerstag
der Weihnachtszeit**

Hl. Valentin, Hl. Raimund von Penafort

8:00

KbW

Gottesdienst

Stiftmesse F. Richter nach Meinung

8:30

KbW

Gebetsstunde

der Gebetsgemeinschaft für „Berufe der Kirche“

8.1.

**Freitag
der Weihnachtszeit**

Hl. Erhard

16.00

Sh

Besuch der Sternsinger/innen

Die Sternsinger/innen bringen den Segen von außen
über den Lautsprecher zu den Bewohner/innen
des Altenwohnheims.

16:30

Sh

Gebet im Altenwohnheim

16:45

durch die kath. Gemeinde

Wir beten nur mit den Bewohner/innen
des Seniorenwohnheims auf den einzelnen Stockwerken
unter Beachtung der Corona-Reglungen.

9.1. Samstag der Weihnachtszeit

16:45
- 17:15

KbA Möglichkeit zum
Seelsorge- und/oder Beichtgespräch
in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius
nach **telefonischer Anmeldung**

17:30


Zugangskärtchen
abnehmen!

KbW **Sonntag-Vorabend
Gottesdienst**
Hl. M. nach Meinung
Ggf. stehen gegen eine **Spende für die Ostafrikahilfe**
der Ministranten noch Weihwasserfläschchen zur Verfügung.

19:00

KbW **Sonntag-Vorabend
Gottesdienst**
Hl. M. f. + Margarete u. Franz Kölbl
MG: + Xaver Paulus
Ggf. stehen gegen eine **Spende für die Ostafrikahilfe**
der Ministranten noch Weihwasserfläschchen zur Verfügung.

10.1. Sonntag Taufe des Herrn



Evangelium: Mk 1,7-11
Kollekte: Pfarrgemeinde
Ende der Weihnachtszeit

10:00


Zugangskärtchen
abnehmen!

KbW **Sonntagsgottesdienst**
Pfarrgottesdienst f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Ggf. stehen gegen eine **Spende für die Ostafrikahilfe**
der Ministranten noch Weihwasserfläschchen zur Verfügung.

17:30
- 18:30



KbA Möglichkeit zum
persönlichen Gebet und Meditation
vor dem Allerheiligsten
bei der Taizé-Gebetsecke der Kirche St. Antonius
Musik und Texte wollen zum persönlichen Gebet einladen.

Belegen Sie bitte nur den mit einem gelben Quadrat gekennzeichneten Platz, um den Abstand einzuhalten.

19:00

KbW

Sonntagabend

Gottesdienst

Hl. M. nach Meinung

Ggf. stehen gegen eine **Spende für die Ostafrikahilfe** der Ministranten noch Weihwasserfläschchen zur Verfügung.

11.1.

Montag

der 1. Woche im Jahreskreis

kein Gottesdienst

12.1.

Dienstag

der 1. Woche im Jahreskreis

19:00

KbW

Gottesdienst

Hl. M. nach Meinung

13.1.

Mittwoch

der 1. Woche im Jahreskreis

Hl. Hilarius

19:00

KbW

Abendgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Woche seit 2016:

- + Leo Busch, 77 J., Gd – 05.01.17
- + Ingeborg Obermeier, 79 J., Kb – 07.01.18
- + Barbara Braun, 82 J., Hm – 10.01.18
- + Berta Birner, 79 J., Hm – 10.01.19
- + Winfried Englert, 65 J., Einh. – 11.01.17
- + Herbert Westermeier, 77 J., Kb – 13.01.18
- + Margareta Donhauser, 84 J., Am – 13.01.19
- + Viktor Teich, 89 J., Hm – 13.01.20
- + Alois Gerl, 85 J., Kb – 14.01.20
- + Erhard Wessendorf, 77 J., Kb - 15.01.17
- + Otto Bundscherer, 81 J., Lf – 15.01.18

- + **Maria Gerber**, 88 J., Kb. 15.01.18
- + **Frieda Stadler**, 94 J., Ms – 16.01.16
- + **Rudolf Graf**, 92 J., Kb – 16.01.17
- + **Josef Dlesk**, 84 J., Kb – 16.01.17
- + **Elfriede Reinhardt**, 83 J., Hm – 16.01.18
- + **Johann Harlander**, 91 J., Hm – 17.01.16
- + **Gisela Steinl**, 88 J., Kb – 17.01.18

**14.1. Donnerstag
der 1. Woche im Jahreskreis
Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**

8:00 KbW **Frühgottesdienst**
Stiftsmesse f. + Familien Birner, Haubner,
Prötzl u. Stumpp
Stiftsmesse f. + Familien Klein, Kissel,
Bernard u. Baumann

**15.1. Freitag
der 1. Woche im Jahreskreis**

16:30 Sh **Gebet im Altenwohnheim**
16:45 **durch die evang. Gemeinde**
Wir beten nur mit den Bewohner/innen
des Seniorenwohnheims auf den einzelnen Stockwerken
unter Beachtung der Corona-Reglungen.

**16.1. Samstag
der 1. Woche im Jahreskreis
Marien-Samstag**

14:30 KbW **Tauffeier** von Romy Rieß

16:45 KbA Möglichkeit zum
- 17:15 **Seelsorge- und/oder Beichtgespräch**
in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius

nach telefonischer Anmeldung

17:30

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst



Zugangskärtchen
abnehmen!

Hl. M. f. + Petra Bleicher, Anton u. Erwin Eckl
u. Hubert Graf
MG: + Otto Bundscherer



Heute

EineWelt-Waren Verkauf
vor und nach dem Gottesdienst
beim Verkaufswagen in der Kirche

Bitte berühren Sie nur die Ware, die Sie kaufen!

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst



„Im Geist von Taizé ...“

Hl. M. nach Meinung

17.1.

2. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Joh 1,35-42

Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Berta u. Anton Gruber,

Großeltern Hirsch u. Gruber



Zugangskärtchen
abnehmen!



Heute

EineWelt-Waren Verkauf
vor und nach dem Gottesdienst
beim Verkaufswagen in der Kirche

Bitte berühren Sie nur die Ware, die Sie kaufen!

11:15

KbW

Tauffeier

von Theresa Pechtl

19:00

KbW

Sonntagabend Gottesdienst



„Im Geist von Taizé ...“

Hl. M. f. + Eltern u. Verwandte d. Familie Hontrich



Termine und Aktionen

Wegen des erneuten Lockdowns können wir nur zu den wöchentlichen und sonntäglichen Gottesdiensten einladen und hier mit Nachdruck auf die vorgeschriebenen Hygieneregeln hinweisen.



In den Eltern-Kind-Gruppenräumen, im Jugendheim und im Pfarrheim sind aufgrund des Lockdowns weiterhin keine Veranstaltungen möglich.

ENTFÄLLT!

Veranstaltungen und Aktionen entfallen bzw. werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben oder die Dinge werden digital übermittelt.



Per **Telefon, Mail** und **Skype** können Infos weitergegeben und Absprachen getätigt werden.

Wir bitten um **direkte finanzielle Unterstützung** für

Pomoc'
Hilfe für Bosnien

Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg eG
IBAN: DE99 7526 1700 0000 0170 00

Jede Spende hilft 
Danke!

 **Kinderhilfe Bethlehem**
Wir sind da.

Caritas Freiburg/Kinderhilfe Bethlehem
IBAN DE32 66010075 0007 9267 55

Termine im regelmäßigen Turnus

**14-tägig
Sonntag
17:30
bis 18:30**

**Anbetung
in der Taizé-Ecke**

in der Kirche St. Antonius
Bitte Corona-Regelungen beachten!

Die Möglichkeit, persönlich vor dem Allerheiligsten für einige Minuten zu verweilen, ist in dieser Zeit gegeben. Bitte Gottesdienstordnung beachten!



Termine für Dezember 2020

SA, 12.12.
„Zuhause“



Sternsinger- Info-Treffen „ZUHAUSE“

Alle Sternsinger/innen, Begleiter/innen und Verantwortlichen bekommen die Informationen incl. den Link für den Film, per Mail.

SA, 12.12.
10:00-11:00



Arbeitskreis Sternsinger

trifft sich auf dem virtuellen Weg, um die letzten Absprachen für die diesjährige Aktion zu tätigen.

SA, 12.12.
11:30-12:00
Kirche
St. Wolfgang



Abholung der Materialien

Alle Sammler*innen können **in der Kirche** ein Päckchen mit Aufkleber, Briefkastenzettel und Kreide abholen.

SO, 13.12.
17:30



Wort-Gottes-Feier für die Schüler/innen am Schulvorplatz

Betrachtung des Fensters zum 3. Advent – Thema „freuen“

DO, 17.12.
7 vor 7
Kirche
St. Wolfgang



Advents-What's app #3

Licht werden um 7 vor 7 in der Kirche
Firmlinge, Jugendliche und Schüler/innen ab der 4. Klasse sind herzlich eingeladen.

DO, 17.12.
17:00



Schmücken des Kirchen-Christbaums

der uns von Familie Büttner gestiftet wurde

FR, 18.12.
7:15



Morgengebet Laudes im Advent

bis 7:35

SO, 20.12.
17:30



Wort-Gottes-Feier für die Schüler/innen am Schulvorplatz

Betrachtung des Fensters zum 4. Advent – Thema „hoffen“

DO, 24.12.
10:30
Kirche
St. Wolfgang



Weihnachtliche Besinnung

„Innehalten“ für alle Ministrant/innen aus Kümmersbruck und den Filialen

DO, 24.12.
16:00



Weihnachtliche Wort-Gottes-Feier für die Schüler/innen am Schulvorplatz

mit Weihnachtsspiel „Die vier Lichter des Hirten Simon“ mit **Öffnen des Weihnachtsfensters** am Jugendheim **Bringen Sie bitte eine Laterne mit!**

„Heiligabend allein? – Das muss nicht sein!“



Auch wenn dieses Jahr Alles anders ist, muss trotzdem keiner den ganzen Heiligabend alleine verbringen. Unsere traditionelle Weihnachtsfeier im CVJM-Saal kann leider in diesem Jahr nicht stattfinden. Allerdings haben wir uns etwas anderes überlegt:



Wir laden Sie am Heiligabend in unseren „**Weihnachtshof**“ ein.

Er liegt in der **Rosengasse**, zwischen CVJM-Haus (Zeughausstraße 14; 92224 Amberg) und Amberger Stadtmuseum.

Je nachdem wie die aktuelle Corona-Lage dann ist, wird es ein Steh-Café mit Kaffee, heißem Punsch und kleinem Gebäck geben.

Alternativ würde es ein reiner To-Go-Stand in unserem Hoftor sein. Die bekannte Geschenktüte gibt es in jedem Fall.

**Wir öffnen am 24.12.2020
von 13 bis 17 Uhr!**

Bitte tragen Sie einen **Mund-Nase-Schutz** und halten Sie die geltenden **Hygieneregeln** ein.

Das Team des CVJM Amberg e.V. freut sich auf Sie! Bleiben Sie gesund!

Termine für Januar 2021

31.12.-
6.1.



Pfarrbüro geschlossen

für dringende Büroangelegenheiten sind die Seelsorger nach den Gottesdiensten in der Sakristei erreichbar

MI, 13.1.
19:45



PGR- Vorstandsrunde

PGR-Sprecher/in und Seelsorgeteam kommen per Skype zu einer digitalen Runde zusammen.

16./17.1.
jeweils 19:00



Gottesdienste „im Geist von Taizé“

in St. Wolfgang

16./17.1.
nach den
Gottes-
diensten



Eine-Welt-Waren Verkauf

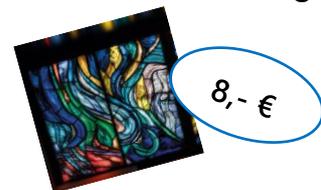
in der Kirche

**Bitte Corona-Vorgaben
beachten!**

Berühren Sie bitte nur die Ware, die Sie kaufen und geben Sie das Geld in den Korb.

Eine **Glaubens-**, **Lebens-** und **Heimat**geschichte:

„Durch-Blick“
Die Fenster der Kirche St. Wolfgang



Verkauf in der Kirche!



In der Corona-Krisenzeit
ist mehr als sonst die Zeit,
sich zu informieren
und zu lesen.

Unser Pfarrblatt
lädt dazu ein.
Nehmen Sie sich Zeit
zum Lesen!

Stichworte – was steckt dahinter?

Als Christ/innen sollten wir wissen, was unser Christsein und unser Glaube bedeuten. Die „Stichworte“ möchten informieren und einladen, weiter zu überlegen ...

Weihnachten wird als Fest der Geburt Christi am 25. Dezember gefeiert. Mit Ostern und Pfingsten gehört Weihnachten zu den drei Hauptfesten im Kirchenjahr. Dabei ist Weihnachten eindeutig das beliebteste Kirchenfest, das alljährlich bei vielen Christen, aber auch bei Nicht-Christen eine sentimentale Gemütsverfassung hervorruft. Durch das mit menschlichen Sehnsüchten arbeitende Weihnachtsgeschäft entsteht eine fast romantische Weihnachtsstimmung schon vorher im Advent, der vierwöchigen Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest. Das Wort Weihnachten stammt von der mittelhochdeutschen Wendung „ze wihen naht“, was mit „ge-

weihte, heilige Nacht“ übersetzt wird. Der römisch-katholische Weihnachtsfestkreis dauert vom ersten Adventssonntag bis zum Fest „Taufe des Herrn“ am ersten Sonntag nach dem 6. Januar, der auch als Dreikönigstag bekannt ist. Die Weihnachtszeit eröffnet das Kirchenjahr und ist so zeitlicher Vorläufer der Osterzeit. Symbolisch wird mit dem in der Geburtsnacht Jesu erschienenen Licht auf das Licht der Osternacht hingedeutet.



Die Symbolik des Lichtes spielt eine entscheidende Rolle im Hinblick auf die Entstehung von Weihnachten. Denn hinter dem 25. Dezember steht nicht das geschichtliche Geburtsdatum Christi.

Vermutlich scheint das Datum eine Reaktion der römischen Christen auf ein heidnisches Staatsfest gewesen zu sein: das Geburtsfest des unbesiegbaren Sonnengottes. Nach einer Kalendernotiz wird die Feier der Geburt Christi am 25. Dezember zum ersten Mal im Jahr 336 in der Stadt Rom gefeiert. Dass die Weihnachtsfeier das Fest des Sonnengottes ablösen kann, zeigt, dass nach dem Zeitalter der Christenverfolgungen der christliche Glaube anfängt zu boomen. Die christliche Umwidmung des ursprünglich heidnischen Festes ist insofern nicht abwegig, als im Neuen

Testament Christus selbst das „Licht der Welt“ (Johannes 8,12) genannt wird und als „wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet“ (Johannes 1,9) in diese Welt gekommen ist. Während die antiken Kulturen den 25. Dezember als Tag der Wintersonnenwende feiern, wird Weihnachten als Geburtstag von Jesus Christus aus christlicher Perspektive zur Sonnenwende der Weltgeschichte. Dahinter steht der Glaube, dass am Ende der Zeit in Christi Wiederkunft alle Finsternis überwunden sein wird. Weihnachten ist also weit mehr als nur das Gedächtnis des Geburt Christi: Nicht das Bedürfnis neben Tod und Auferstehung Christi auch seine Geburt feiern zu wollen, ist hier ausschlaggebend, sondern Jesu Christi Person und sein Heilswerk erhalten mit dem Weihnachtsfest bleibende Geltung.

katholisch.de

Wir feiern Weihnachten

Wegen der Corona-Maßnahmen müssen wir mit Einschränkungen leben, die auch das Weihnachtsfest betreffen. Unter den derzeitigen Vorgaben bieten wir folgende Gottesdienstmöglichkeiten an:



Vergessen Sie uns nicht!

adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

**ÜBER
LEBEN**

Weihnatskollekte 2020 –
wichtiger als je zuvor!
#ÜberLeben · www.adveniat.de

Do. - Hl. Abend – 24.12.

- ab 14:30 Gebet im Altenwohnheim
- 16:00 **Kleinkinder-Gottesdienst**
in der Kirche St. Wolfgang
(73 Personen - Zugangskartensystem!)
- 16:00 **Wortgottesfeier
mit den Schulkindern**
Blick zum Weihnachtsfenster –
am Schulvorplatz
- 18:00 **Gottesdienst** am Schulvorplatz
- 20:00 **Christmette** am Schulvorplatz

Bei den **Gottesdiensten am Schulvorplatz** gilt keine Teilnehmerbegrenzung. **Mund- und Naseschutz** ist während des ganzen Gottesdienstes zu tragen und der **Abstand** von 1,50 m ist einzuhalten.

Beachten Sie auch, dass die **Gottesdienste am Schulvorplatz** bei jedem Wetter stattfinden. Denken Sie ggf. an einen Regenschirm. Es gibt **keine Sitzgelegenheit** – nehmen Sie bei Bedarf bitte diese selbst mit.

An den weiteren Weihnachtstagen feiern wir die Gottesdienste in der Kirche St. Wolfgang.

Zusätzlich laden wir zu einem Frühgottesdienst um 8:30 ein, so dass Sie sich gut auf die verschiedenen Gottesdienste „aufteilen“ können.

Fr. - Weihnachtstag – 25.12.

8:30 Frühgottesdienst - *zusätzlich*
10:00 Vormittagsgottesdienst
19:00 Abendgottesdienst

Sa. - Hl. Stephanus – 26.12.

8:30 Frühgottesdienst - *zusätzlich*
10:00 Vormittagsgottesdienst
19:00 Abendgottesdienst

So. - Fest der Hl. Familie – 27.12.

8:30 Frühgottesdienst - *zusätzlich*
10:00 Vormittagsgottesdienst
19:00 Abendgottesdienst

Do. - Jahresschluss – 31.12.

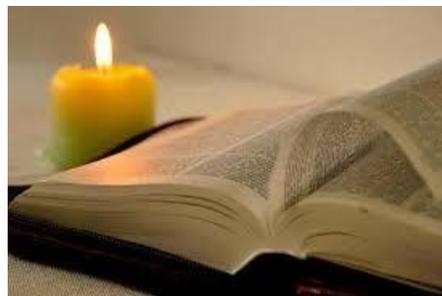
8:30 Frühgottesdienst
18:00 **Gottesdienst** am Schulvorplatz

Die Zugangsregelung mit den Kärtchen hilft, dass Sie selbst sehen, wann die Kirche besetzt ist und wir so die vorgeschriebene Versammlungszahl von 73 Personen einhalten können.

Planen Sie so, dass Sie in diesen Tagen „entzerrt“ feiern können. Weichen Sie ggf. auf andere Gottesdienstzeiten aus oder überlegen Sie, ob Sie nicht auch als „**Kirche zu Hause**“ feiern. Am Schriftenstand in der Kirche St. Wolfgang und auf unserer Homepage finden Sie dazu auch Anregungen und Hilfen.

Helfen Sie eigenverantwortlich mit, dass wir in dieser nicht ganz einfachen Zeit – wenn auch eingeschränkt – einen guten Weg gehen können und unseren Glauben feiern können.

Anregungen für die „Haus-Kirche“



Eine **Vorlage für ein Hausgebet** liegt in der Kirche auf. Sie können diese auch über unsere Homepage einsehen:

www.pfarrei-kuemmersbruck.de

Auch im **GOTTESLOB** finden Sie verschiedene Anregungen zum persönlichen Beten.

Ebenso weisen wir auf die **Nach-Hörgottesdienste unserer Pfarrgemeinde** hin, die wir im Advent, an Weihnachten und an Neujahr in unsere Homepage einstellen: Klicken Sie auf unserer Homepage bei **GOTTESDIENSTE** dann zu „Gottesdienste zum Hören“.

Deutschlandfunk und **Deutsche Welle** übertragen Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen ab 10:05 unter 5C° Digitalradio.

Radio HOREB überträgt täglich über DAB+ siehe www.horeb.org

ARD und **ZDF** senden Gottesdienste sonn- und feiertags ab 9:30 Uhr.

Über **VATICAN NEWS** können Sie täglich ab 6:55 Uhr mit Kommentar in deutscher Sprache den Gottesdienst

mit Papst Franziskus mit feiern:

<https://www.vaticannews.va/de.html>

Betrachtende  offene Kirche

Krippen-Landschaft mit Krippe
der FFW Haselmühl,
entworfen, gebaut und aufgestellt
von Fam. Berger

Adventlicher Kerzen-Weg
der zur Krippe führt
(Gestaltung durch den KDFB)

Krippe und Christbaum
(der Christbaum wurde von Fam. Büttner
zur Verfügung gestellt)

Weihnachtliche Musik und Gedanken
zur persönlichen Besinnung
an den Nachmittagen der Feiertage

„Durch-Blick“ vor Ort
mit der „Kirchenfenster-Broschüre“
zur persönlichen Besinnung
an den Nachmittagen der Feiertage

Anbetung vor dem Allerheiligsten
am Fest der Heiligen Familie
27.12. um 17:30 Uhr in St. Antonius



**Unsere Kirche lädt zum Betrachten ein
und sie ist immer offen.**

Kirche ist der Ort der Gottesbegegnung,
der Ort der Feier der Sakramente
und der Ort, der behütet und uns aufnimmt
mit unseren Anliegen und Sorgen,
der uns ausschnaufen und rasten lässt,
wenn wir müde und erschöpft sind.

Seien Sie herzlich willkommen!

GebetsECKE

Klein,
winzig klein ...

hat ursprünglich alles
angefangen, als Gott aus dem Nichts
den Kosmos bildete, indem Zellen
sich teilten, sich vermehrten
und so das Leben entstand.



Friedbert Simon, Pfarrbriefservice

Klein, sehr klein,
hat Gott als Wickelkind
im Stall mit uns angefangen,
als er so wunderbar
– geburtswund und verwundbar –
auf diese Welt gekommen ist.

Klein, eng und klein,
ist die Eingangstür zur
Geburtskirche in Bethlehem,
damit wir uns neigen und beugen
vor Gottes großem Geheimnis.

Klein, wahrlich klein,
will Gott täglich neu
mit uns anfangen, damit wir
in der Schule der Geduld
die Kunst der kleinen Schritte
ein Leben lang üabend lernen.

Paul Weismantel
aus: Du gnadenreiche Zeit. Abendlicher
Adventskalender 2018. www.paul-weismantel.de
In: Pfarrbriefservice.de

Weihwasser in Corona-Zeiten

Zur Zeit, die vom Corona-Virus geprägt ist, sind wegen der Hygienevorschriften zur Viruseindämmung keine Weihwasserbehälter in der Kirche gefüllt.



Wenn Sie an Weihnachten das Grab Ihrer Angehörigen besuchen und segnen wollen, **füllen Sie** – wie beim Allerheiligenfest – **bis zum Hl. Abend das Wassergefäß am Grab**. Das Wasser in den Gefäßen auf den Gräbern wird vor der Christmette geweiht, so dass Sie beim Gräberbesuch an Weihnachten das Grab segnen können. Ein Gebetsblatt dazu liegt in der Kirche aus.



Bei den Gottesdiensten am „**Fest Erscheinung des Herrn**“ (Dreikönig) können Sie selbst ein gefülltes Wasserfläschchen mit zu den Gottesdiensten bringen, da kein Weihwasser zentral ausgegeben werden kann. Bei allen Gottesdiensten wird das mitgebrachte Wasser geweiht. Die Ministrant/innen bieten wieder Fläschchen zugunsten ihrer Hilfsaktion an.

Am Fest „**Taufe des Herrn**“ können Sie ggf. auch geweihtes Wasser (Weihwasser) in kleinen Fläschchen in der Kirche gegen eine Spende mitnehmen. Die Ministrant/innen haben die Weihwasserfläschchen verziert und „organisieren“ diese Aktion zugunsten der Ostafrika-Hilfe und bitten natürlich um eine Spende dafür.



eine Idee:



Brot - statt Böller –

kann für uns **bei diesem Jahreswechsel** mehr als sonst zu einem Thema werden

Brot - statt Böller –

weil Menschen immer noch **weltweit hungern** und wir ihnen helfen könnten

Brot - statt Böller –

weil unsere **Umwelt genug drangsaliert** ist und wir Rücksicht nehmen könnten

Brot - statt Böller –

weil wir **solidarisch** mit Corona-Erkrankten **sein** könnten und uns mit dem Versammeln zurückhalten könnten

Brot - statt Böller –

ADVENIAT **bittet** um Brot
die STERNSINGER **bitten** um Brot
MISSIO **bittet** um Brot

Vielleicht

**könnten wir Brot geben,
statt zu böllern!**

Zum Jahres-Wechsel

Wir waren unterwegs

und blicken zurück auf jene Zeit, die uns geschenkt war. 365 Tage eines Jahres – was ist da alles passiert – außer Corona.



In unserer Pfarrgemeinde haben wir – trotz Corona – leben können, auch wenn wir seit März eingeschränkt wurden. Wir mussten die Hygieneregulungen umsetzen und innerhalb dieses Rahmens das Leben als Kirche versuchen. Dabei wurde deutlich, was wichtig ist, was uns als Kirche ausmacht, aber auch was uns fehlt. Wir konnten die Gottesdienste und Sakramente feiern, aber wir mussten sie teilnehmermäßig begrenzen. Wir konnten Vorbereitungen und Absprachen tätigen, aber wir mussten dies oft telefonisch und per Skype tun, wir konnten in den einzelnen Aufgabenbereichen arbeiten, aber wir konnten uns nicht treffen. Es fehlten uns direkte Begegnungen in vielen Bereichen aber wir konnten auch erleben, dass wir neue Wege gingen, dass wir vernetzt sind, dass wir aneinander denken, auch füreinander beten.



So sei allen gedankt, die im vergangenen Jahr wohlwollend, tatkräftig und herzlich Kirche mit gelebt haben – ob zuhause oder innerhalb der Mauern von St. Antonius und

St. Wolfgang, ob als einzelne, die Dienste übernommen haben oder als Gremien, die Verantwortung mit trugen. Allen sei gedankt, die sich in unseren Kindertagesstätten mühten, die nicht aufgaben – die auch nicht aus der Kirche austraten, weil ihnen etwas nicht passte, sondern die weiter versuchten, ihr Christsein auch selbst solidarisch zu leben.

Wir sind unterwegs

und blicken auf jene Zeit, die uns wieder geschenkt ist. 365 Tage eines Jahres – was wird da alles sein?



Mit Corona werden wir noch eine Zeit lang leben und uns als Kirche auch arrangieren müssen.

Da ist Solidarität gefordert von uns, nicht Sturheit und naives Festhalten, weil es immer so war. Wir müssen immer wieder auch als Kirche, als Pfarrgemeinde neu aufbrechen. Es ist die Zeit, einen „Synodalen Weg“ zu gehen, geschwisterlich und herzlich Kirche und Gemeinde zu leben, aufzuarbeiten, was aufgearbeitet gehört und die Botschaft Gottes zeitgemäß und theologisch kompetent zu verkünden. Wir haben - auch durch Corona - die Chance, die Wege weiterzugehen, die sich daraus eröffnet haben. So ermöglichen „kleinere Feiern“ ein intensiveres Mitfeiern, so können organisatorische Dinge digital erledigt werden und Zeiten freisetzen für tiefere menschliche Begegnungen ...

Wir werden erleben, dass es vielfältig, interessant und beglückend ist, wenn wir uns wieder neu miteinander auf den Weg machen und unser Leben wagen, weil Gott es mit uns lebt! Dass ER mit dabei ist, sollten wir nicht vergessen ...

Zahlen des Jahres 2020

Gott wirbt um uns Menschen. Er will das ganze Leben begleiten. Die Sakramente sind sichtbare „Geschenke“ Gottes, in denen er zeigt, dass er da ist. An den Knotenpunkten menschlichen Lebens lädt die Kirche ein, die Sakramente zu empfangen.

Viele haben Gottes Geschenke und diese Einladung im vergangenen Jahr angenommen, manche haben sie leider auch ausgeschlagen.



Sakrament der Taufe 23

Ich lasse mir unendliches Leben schenken und gehöre zur Kirche.

Sakrament der Buße 33

Ich erfahre Vergebung und Ermutigung für ein versöhntes Leben. (Erstbeichte)

Sakrament der Eucharistie 33

Ich feiere unendliches Leben und stärke mich für den Alltag des Lebens. (Erstkommunion)

Sakrament der Firmung ---

Ich entdecke Gottes guten Geist und lass mich von ihm begleiten. (Firmlinge der 5. und 6. Klassen)

Sakrament der Ehe 4

Ich weiß um Gottes Mitgehen und erfahre seine Liebe in dem Menschen, der mich liebt.

Sakrament der Krankensalbung 31

Ich vertraue auf Gottes Dasein und

lasse mir Heil und sogar ewiges Leben schenken.

Mit dem Trauergottesdienst der Kirche und einem kirchlichen Begräbnis oder einer kirchlichen Beisetzung haben wir



Abschied genommen 62

von Menschen, die gestorben sind, von Verwandten, Freunden und Bekannten.



Durch das Einwohnermeldeamt bzw. das Kirchensteueramt haben wir erfahren, dass Menschen von der

49 Kirche ausgetreten

sind. Jeder Gemeinschaft – auch der Kirche – tut das weh, weil jedes Mitglied eine Gemeinschaft mit aufbaut.

Ihren Schritt, auszutreten aus der Kirche, haben Menschen überdacht und sind nach einem Katechumenat



wieder eingetreten 1

in unsere Glaubensgemeinschaft.

Darüber dürfen wir froh sein – auch weil jene Menschen ihre Fragen zur Sprache brachten.



Sie - eine Frage:

Warum wollen Sie aus der Kirche austreten? Wegen Ärger mit dem kirchlichen Bodenpersonal oder wegen des Papstes oder wegen der Kirchensteuer?

Die Kirchensteuer ist der Einkommensteuer angepasst, also steht in einem Verhältnis zu dem, was Sie verdienen. Ist der Grund für Sie wirklich nur der, dass es das Geld ist?

Bevor Sie den Schritt tun, sprechen Sie doch einmal mit jemandem vom „kirchlichen Bodenpersonal“ – vielleicht ist das eine Hilfe für Sie und für uns als Kirche, denn ehrlich gesagt: wir brauchen nicht nur Ihre Steuer, sondern auch Sie! Machen Sie sich doch mit uns auf einen neuen Weg – wir gehen gerne mit Ihnen mit!

Warum bin ich in der Kirche?

12 Thesen zum Nachdenken ...

- 1** Im christlichen Glauben bewahrt die Kirche eine Wahrheit, die Menschen sich selbst nicht sagen können.
- 2** In der Kirche wird die menschliche Sehnsucht nach Segen gehört und beantwortet.
- 3** Die Kirche begleitet Menschen von der Geburt bis zum Tod. Das stärkt auf geheimnisvolle Weise.
- 4** In der Kirche können die Menschen an einer Hoffnung auf Gott teilhaben, die über den Tod hinausreicht.
- 5** Die Kirche ist ein Ort der Ruhe und Besinnung. Unsere Gesellschaft ist gut beraten, wenn sie solche Orte pflegt.
- 6** In der Kirche treten Menschen mit Gebeten und Gottesdiensten für andere ein. Sie tun das auch stellvertretend für die Gesellschaft.
- 7** Die kirchlichen Sonn- und Feiertage mit ihren Themen, ihrer Musik und ihrer Atmosphäre prägen das Jahr. Die Kirche setzt sich dafür ein, diese Tage zu erhalten.
- 8** In Seelsorge und Beratung der Kirche wird der ganze Mensch ernst genommen.
- 9** In Krankenhäusern und anderen Einrichtungen der Kirche schaffen viele haupt- und ehrenamtlich Engagierte ein besonderes, menschenfreundliches Klima.
- 10** Wer die Kirche unterstützt, übt Solidarität mit den Schwachen.
- 11** Kirchliche Musik und Kunst sind bis heute prägende Kräfte unserer Kultur.
- 12** Wo immer Menschen hinkommen oder hinziehen, treffen sie auf die weltweite christliche Gemeinschaft. Dazu kann jede und jeder beitragen.

(<http://www.normanrentrop.de>)

Wir bitten um das Kirchgeld 2020

Das Kirchgeld ist nach Art. 1 Abs. 2 Nr. 2 des Kirchensteuergesetzes eine besondere freiwillige Form der Kirchensteuer und fließt ausschließlich unserer Pfarrgemeinde für unsere Pfarrausgaben direkt zu.

meine kirche
dafür habe ich was übrig

Um den jährlichen Beitrag von **1,50 €** werden alle ab 18 Jahre gebeten, die ein eigenes Einkommen haben.

Bitte legen Sie Ihre Gabe in ein zugeklebtes Kuvert, das Sie mit Ihren Namen versehen haben und geben Sie das Kirchgeld am Sonntag bei der Kollekte oder in der Sakristei oder im Pfarrbüro ab. Auf die braunen Kirchgeldtüten verzichten wir, da wir damit die Ausgaben für die Fertigung einsparen.

Sie können den Beitrag auch überweisen oder einzahlen bei der

Volks- / Raiffeisenbank Amberg

BIC: GENODEF1AMV

IBAN: DE 73 7529 0000 0000 3180 00.

Allen, die unsere Gemeinde mit dem Kirchgeld unterstützen, danken wir herzlich!

Kath. Kirchenstiftung St. Antonius/Wolfgang

Homepage  anklicken
pfarrei-kuemmersbruck.de

Newsletter erwünscht?
Mailen Sie uns!

Pfarrblatt  lesen

Aktion

Sternsingen 2021 anders in Corona-Zeiten



„Kinder in Not“ brauchen unsere Hilfe! Trotz und gerade wegen „Corona“. Das von „Haus zu Haus zu gehen“ der Sternsinger*innen „wie immer“, ist derzeit so nicht möglich! Deshalb haben die Mitglieder unseres „Arbeitskreises Sternsinger“ (*Stefan Bladeck, Nina Gruber-Nitschke, Thorsten Heider, Felix Kick, Bettina Koller, Brigitte Pleyer, Daniela Settele*) ein **alternatives Konzept** entwickelt!

1.

Von **Samstag, 27. Dezember** bis **Mittwoch, 6. Januar** wird **vor allen Gottesdiensten an den Sonn- und Feiertagen** je eine Gruppe von Sternsinger*innen auf dem Kirchplatz den ankommenden Kirchenbesucher*innen den **Segen zusagen**. Dabei werden Sie auch auf die **aufgestellte Spendenbox** und die Möglichkeit zur Spende (Kuvert mit Sternsingeraufkleber) bzw. Spendenüberweisung **bis Sonntag, 10. Januar** hinweisen.

2.

Gleichzeitig werden im genannten Zeitraum Erwachsene unserer Pfarrgemeinde, die in den vergangenen Jahren unsere Könige begleitet und für sie gesorgt haben, **Briefkasten-Flyer einwerfen**, die die notwen-

digen Angaben für eine Spendenüberweisung enthalten. Ebenso werden **Segenaufkleber für 2021** eingeworfen, an deren Haustüren der Aufkleber von 2020 noch zu sehen ist. Es wird auch das Datum der **Jahreszahl mit Kreide geändert!**



3.

Von **Samstag, 27. Dezember** bis **Sonntag, 10. Januar** besteht immer zu den Öffnungszeiten der Kirche, die **Möglichkeit die Gabe für die Sternsingeraktion in die Spendensäule zu werfen**.



Das **Aktionsland der Sternsingeraktion 2021 ist die Ukraine**. Das Thema: „Was gibt mir Halt?“ Die Kinder in der Ukraine antworten auf diese Frage ganz klar: „Meine Mama, mein Papa, geben mir Halt. Sie schützen mich und helfen mir, groß zu werden!“ Doch der Mangel an ausreichend bezahlter Arbeit zwingt viele Eltern in der Ukraine, das Geld für ihre Familien im Ausland zu verdienen. Die Kinder bleiben bei Verwandten und sehen ihre Eltern oft lange Zeit nur per Videochat. Wenn die Eltern fehlen, müssen andere Halt geben: In den Projekten, die die Sternsinger fördern, setzen sich unsere Partner deshalb jeden Tag dafür ein, dass das Motto der kommenden Sternsingeraktion umgesetzt wird: „Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“.

45 SternsingerInnen haben sich gemeldet. Sie werden uns den Segen für das Neue Jahr zusagen und sich für diese Aktion einsetzen. Sternsinger und Sternsingerinnen schauen über den Tellerrand, lernen die Lebens-situation von Kindern weltweit kennen und setzen sich für ihre Generation ein. So machen sie unsere Welt ein Stück besser.

Infos

nicht nur

für junge Leute

für Kinder, Jugendliche und Ministrant/innen,
für alle Kommunionkinder und Firmlinge
und alle Eltern



Advents-What`s app

Jeden **Donnerstag im Advent** sind Jugendliche, Firmlinge und Schüler*innen ab der 4. Klasse zur „**Advents-What`s app**“ eingeladen.

Wir sind gespannt, was uns die # zu sagen haben!

#1 warten

#2 schenken-beschenkt werden

#3 Licht werden

Es ist eine gute Möglichkeit, den Advent bewusster zu gestalten und sich so auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Wir treffen uns um 6:53 - **7 vor 7 - in der Kirche St. Wolfgang**. Anschließend kann man auch gut die Schule in Amberg erreichen.

Sollte es Corona bedingt erlaubt sein, können sich die Grund- und Mittelschüler bis 7:45 im Jugendheim aufhalten und ggf. Selbstmitgebrachtes frühstücken ...

Herzliche Einladung
an alle

14 bis 17jährigen zur

Jugendfahrt

ins bayerische Voralpenland

wenn die **Corona-Vorgaben es zulassen**

„Unterwegs zu Gipfeln und Tälern
in der Landschaft ... unseres Lebens!“



Pfingstwoche

Dienstag, **25. bis** Freitag **28. Mai 2021**

Jugendbildungsstätte **Benediktbeuern**

Spiele, Wandern, Gottesdienst,
Bootfahren, Erdinger Therme

Infoblätter mit Anmeldeabschnitt
am Schriftenstand in der Kirche St. Wolfgang
oder bei Gemeindereferentin
E. Harlander, Tel. 9606562

Anmeldeschluss: 15. Dezember



Beichte & Kommunion

Beichtfeste: 16. und 17. März 2021

Kleingruppen-Kommunionfeiern:

1., 2., 9. Mai 2021 um 11:00 und 14:00

www.pfarrei-kuemmersbruck.de



Firmung

Firmfest:

Terminbekanntgabe Anfang 2021

im Pfarrblatt

www.pfarrei-kuemmersbruck.de

**Weitere Infos erhalten Sie auch
über unser Pfarrbüro (Tel. 82207).**

ÖKUMENISCHE
BIBELWOCHE



Begegnungen im Lukas-Evangelium

Herzliche Einladung zu den **Abenden**
unter Corona-Vorgaben
und zum **Abschlussgottesdienst**
am Freitag um 19:00 Uhr
unter Corona-Vorgaben

26. – 29 Januar 2021

19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Pfarrsaal St. Antonius-St. Wolfgang

*Evang. Kirchengemeinde & Kath. Pfarrgemeinde
Pfarrer B. Schindler und Pfarrer W. Bauer*



Gottes Segen

wünschen wir all jenen,
die einen Geburtstag, Namenstag
oder auch ein Ehejubiläum feiern.

Herzlich möchten wir gratulieren
und Ihnen wünschen, dass Sie getrost zurück
und zuversichtlich in die Zukunft
blicken können.

*Pfarrgemeinderat, Gemeindereferentin,
Diakon, Pfarrvikar und Pfarrer*



ADVENT 2020

Liebe Pfarrgemeinde!

Die Kinder von Bethlehem brauchen
dieses Jahr dringend unsere Hilfe!
Bethlehem ist seit Wochen hermetisch
von der Außenwelt abgeriegelt.
Der Betrieb im Caritas Baby Hospital läuft
unter erschwerten Bedingungen weiter.
Eltern dürfen ihre Kinder nur noch im
Notfall ins Krankenhaus bringen.
Ärzte und Schwestern gelangen
nur noch mit Sondergenehmigungen
zur Arbeit.

Dank aus ganzem Herzen allen,
die uns auch in dieser besonderen
Corona-Phase des Jahres 2020
mit Spenden für das **BABY HOSPITAL
BETLEHEM** unterstützten.

Mit Ihrer Hilfe konnte dieses Jahr der
Betrag von **3.387,11 €** erzielt werden.
Mit unserer Spende ermöglichen wir
die ärztliche Beratung und Soforthilfe
im Kinderkrankenhaus.

Hier lernen Mütter die Grundsätze für
Hygiene und Ernährung eines Säuglings
bzw. eines Kleinkindes,
die sonst häufig an Mangelernährung
und den schlechten hygienischen
Bedingungen leiden müssen.

Wir sind da, die Kinder sollen hoffen
dürfen, auf Gesundheit, Zuwendung
und auf ein Leben in Frieden.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement

**Förderkreis
Baby Hospital Bethlehem**

Gute Besserung

wünschen wir allen,
die mit einer Krankheit zurechtkommen
müssen und auch allen,
die sich zurzeit im Krankenhaus befinden.



Pfarrbriefservice

Seit Weihnachten ist uns
als Christen zugesagt,
dass wir ein „helles Licht“ sehen.

Gott –
meine Augen sind matt,
mein Herz ist ausgelaugt,
mein Gehör ist schwach
und trotzdem erahne ich –
wie Simeon – das Heil;
ein Licht, das in meine Finsternis
behutsam strahlt und sie erhellt.
Das „Licht der Welt“ –
auch für mich!

Krankenhaus  Besuchsdienst
und Seelsorgeteam Ihrer Pfarrgemeinde

*In der Zeit der Corona-Krise sind
die Besuche zurückgefahren.
Notwendige Besuche bitte
telefonisch absprechen.*



Krankenbesuche/ -kommunion
unter den Corona-Vorgaben

im Klinikum Amberg - wenn erwünscht – möglich,
ebenso zuhause nach telefonischer Vereinbarung
durch das Seelsorgeteam.

**Wenn Sie einen Besuch wünschen,
benachrichtigen Sie uns
über unser Pfarrbüro - Tel. 82207**

Unser Pfarrblatt

Unser Pfarrblatt bündelt i. d. R. immer für
vier Wochen die **Informationen und Termine**
unserer Pfarrgemeinde.

Es liegt in der Kirche St. Wolfgang zum
Mitnehmen aus und ist auch über unsere
Homepage einsehbar.

Soweit es möglich ist, engagieren sich
auch Austräger/innen. Da Selina Ott aus
beruflichen Gründen diesen Dienst ab
2021 nicht mehr übernehmen kann, wird
Familie Pechtl in Zukunft das Pfarrblatt
austragen. Selina sagen wir vonseiten der
Pfarrgemeinde ein herzliches Vergelt's
Gott für ihren Austrägerinnendienst.



**Ab diesem Jahr bitten wir, dass der Beitrag
von 18,-- € für die ausgetragenen Pfarr-
blätter zum Dezember auf das **Pfarrkonto**
überwiesen bzw. in einem mit Namen
versehene verschlossenen Kuvert **im**
Pfarrbüro abgegeben wird.**

Unsere Austräger/innen werden – auch
wegen der Corona-Vorgaben - nicht mehr
persönlich kassieren.

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde
St. Antonius – St. Wolfgang
Pfarrer W. Bauer



Redaktionsschluss

für Termine, Beiträge und Intentionen:

28. Dezember 2020

Beitrag für Papier- und Druckkosten:

1,-- € / Exemplar

Beitrag für Papier, Druck, Zustellung:

18,-- € / 12 Ausgaben im Jahr

Kath. Pfarrgemeinde

St. Antonius Abb.  **St. Wolfgang**
Zu den Linden 7 92245 Kümmerbruck

☎ 09621 / 8 220 7

☎ 09621 / 75 7 15

✉ pfarramt@pfarrei-kuemmersbruck.de

🌐 www.pfarrei-kuemmersbruck.de

Pfarrbüro-Bürozeiten

Montag, Mittwoch, Freitag
9.00 – 11.30

Dienstag und Donnerstag
15.00 – 18.00

Bankverbindungen

Sparkasse Amberg-Sulzbach
BIC: BYLADEM1ABG
IBAN: DE 76 7525 0000 0190 0903 16
Volks- / Raiffeisenbank Amberg
BIC: GENODEF1AMV
IBAN: DE 73 7529 0000 0000 3180 00

Eltern-Kind-Gruppen

Zu den Linden – KiTa-Untergeschoss
Ute Rödel ☎ 76 11 60

Kindertagesstätten

St. Antonius: Schulstraße 74
Sabine Galli ☎ 78 00 90

St. Raphael: Köferinger Str 8
Nadine Rall ☎ 83 259

Eine-Welt-Waren Verkauf

monatlich nach dem Sonntags-Gottesdienst
in der Kirche St. Wolfgang



Dreifaltigkeitsstr. 3 - 92224 Amberg
☎ 09621 / 4755-20

✉ info@keb-amberg-sulzbach.de

Gemeindereferentin

Elisabeth Harlander
Zu den Linden 7

☎ 09621 / 9 60 65 62

Diakon

Jürgen Donhauser
(erreichbar über das Pfarrbüro)

Pfarrvikar

P. Thomas Arokiasamy
Kirchensteig 50

☎ 09621 / 75 4 12

Pfarrer

Wolfgang Bauer
Zu den Linden 7

☎ 09621 / 8 220 7

Telefonseelsorge

☎ 0800 / 111 0 111

Krisendienst Horizont

Regensburg

☎ 0941 / 58 1 81

caritas Amberg-Sulzbach

Caritasverband Stadt Amberg und
Landkreis Amberg-Sulzbach e.V.

Dreifaltigkeitsstraße 3 – 92224 Amberg
Sozialberatung, Ehe-, Familien-, Lebensfragen

☎ 09621 / 47 55-0



Sozialstation

Breslauer Str. 61 – 92224 Amberg
Sr. Ingeborg Gerlach ☎ 76 32 05



SkF Sozialdienst kath. Frauen e. V.

Studentenplatz 2 - Amberg

☎ 48 72-0

Notruf für Frauen ☎ 09621 / 222 00